Universität Bielefeld

Fakultät für Erziehungswissenschaft
Bielefelder Lehrerbildung
praxisorientiert – forschungsbasiert – inklusionssensibel

Bi professional

Multiprofessionelle Kooperation in inklusiven Ganztagsschulen

Benedikt Hopmann, Birgit Lütje-Klose, Christine Demmer, Oliver Böhm-Kasper, Holger Ziegler

1 Ausgangslage

- Multiprofessionelle Kooperation als „der wichtigste Schlüssel […] zur inklusiven Ganztagsschule“ (Werning und Urban 2014, S. 19), *aber*
- ➔ Reformprojekte ‚Ganztagsschule‘ und ‚inklusive Schule‘ werden erst jüngst zusammen gedacht (Kielblock, Gaiser und Stecher 2017) *und*
- ➔ universitäre Ausbildung von zukünftig miteinander kooperierenden Professionen gilt als Desiderat multiprofessioneller Kooperation (Lütje-Klose, Miller und Ziegler 2014; Kunze und Rabenstein 2017)

2 Fragestellung und Ziele der Maßnahme

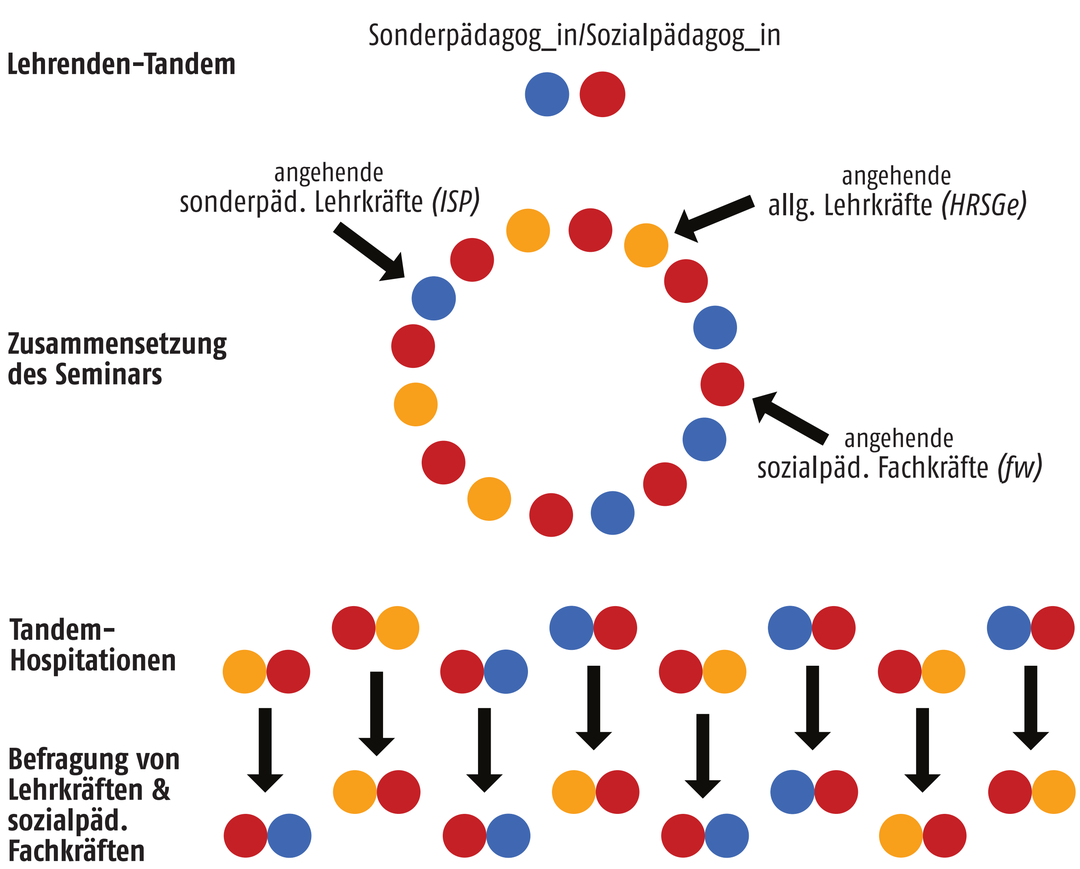
Leitende Fragestellung

Inwieweit gelingt es in einem multidisziplinär geleiteten und zusammengesetzten Seminar zur Kooperation von Lehrkräften und sozialpädagogischen Fachkräften in inklusiven Ganztagsschulen, kooperative Modelle, Strukturen und Rahmenbedingungen zu vermitteln und die Wahrnehmung und Anerkennung der jeweils anderen fachlichen Sicht auf (inklusive) Schule anzuregen?

- ➔ Weiterentwicklung/empirische Erprobung von Konzepten der Förderung von Kompetenzen zur multiprofessionellen Kooperation in inklusiven Ganztagsschulen
- ➔ Aufnahme des Lehr-Forschungsseminars in die Module aller beteiligen Ausbildungsgänge und Verstetigung der multiprofessionellen Lehrenden-Kooperation
- ➔ Aufbau eines regionalen Netzwerks von Ganztagsschulen mit Praxis- und Praktikumsschwerpunkt ‚multiprofessionelle Kooperation‘

3 Forschungsorientiertes Lehrprojekt

- Seminar „Multiprofessionelle Kooperation in inklusiven Ganztagsschulen“
- Durchführung des Seminars inkl. Begleitforschung: WiSe 2016/2017 – SoSe 2018



4 Begleitforschung

Prä-Post-Erhebung vor und nach einem Seminar (qualitativ/quantitativ)

- offene Fragen zu Zuständigkeiten und Rollen, eigenen pädagogischen Zielen bzgl. Adressat_innen bzw. Schüler_innen und beruflichen Vorerfahrungen
- offene Fragen zu Problemverständnis, Handlungsmöglichkeiten und Kooperationsoptionen anlässlich einer Fallvignette
- SACIE-R Skalen zur Erfassung von Einstellungen zu Inklusion (Forlin u. a. 2011)
- angepasste Skalen zur Erfassung der Einstellungen zu multiprofessioneller Kooperation (Dizinger, Fussangel und Böhm-Kasper 2011)
- N = 108 (Kontrollgruppe N = 69)

Leitfadengestützte Interviews im Anschluss an ein Seminar

- qualitative, leitfadengestützte Interviews mit Studierenden zu Kooperations- und Professionalisierungsvorstellungen sowie zur Einschätzung des persönlichen Gewinns durch die Seminarinhalte
- inhaltsanalytische Auswertung nach Kuckartz (2016)
- N = 21 (8 angehende sonderpäd. Lehrkräfte, 4 angehende allg. Lehrkräfte HRSGe, 9 angehende sozialpäd. Fachkräfte)

5 Zentrale Befunde und Materialien

- gemeinsames Seminar dient mindestens dem Kennenlernen der anderen (angehenden) Professionen (Hopmann, Demmer und Böhm-Kasper 2017)
- Fragilität und Ringen um Nicht-/Zuständigkeiten bereits in univ. Ausbildung (ebd.)
- kooperativ erweiterte Schulentwicklung vonnöten, u. a. gleichberechtigte Zusammenarbeit mit weiterem pädagogischen Personal und Kooperationen nach außen (Hopmann und Lütje-Klose 2018; Demmer, Hopmann u. a. 2019)
- Gegenstand „Multiprofessionelle Kooperation“ um deutlicheren Adressat_innenbezug und Selbstreflexionsangebote ergänzen (Demmer und Hopmann 2019)
- Rollenspiel als hochschuldid. Instrument zur Rollenklärung (Hopmann, Lütje-Klose und Urban 2018; mehr i. V.: Hopmann, Lütje-Klose, Neumann u. a. 2019)
- Kooperation und Rolle der Sonderpädagogik aus Studierendensicht (Kluge 2017)

- Demmer, C.; Hopmann, B. (2019): Multiprofessionelle Kooperation in inklusiven Ganztagsschulen. In: Otto, H.-U.; Coelen, T.; Bollweg, P.; Buchna, J. (Hrsg.): Grundbegriffe Ganztagsbildung. Das Handbuch. 2. Auflage. Wiesbaden: Springer VS. *Im Erscheinen.*
- Demmer, C.; Hopmann, B.; Kluge, J.; Lütje-Klose, B. (2019): Heterogene pädagogische Blicke? Multiprofessionelle Kooperation an inklusiven Ganztagsschulen als Thema in der Lehrer_innenbildung. In: Stechow, E. von; Müller, K.; Esefeld, M.; Klocke, B.; Hackstein, P. (Hrsg.): Lehren und Lernen im Spannungsfeld von Normalität und Diversität. Bad Heilbrunn: Klinkhardt Verlag. *In Vorbereitung.*
- Dizinger, V.; Fussangel, K.; Böhm-Kasper, O. (2011): Lehrer/in sein an der Ganztagsschule: Neue Kooperationsanforderungen - neue Belastungen? In: Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 14. Jg. (Heft 3), S. 43–61.
- Forlin, C.; Earle, C.; Loreman, T.; Sharma, U. (2011): The Sentiments, Attitudes, and Concerns about Inclusive Education Revised (SACIE-R) Scale for Measuring Pre-Service Teachers' Perceptions about Inclusion. In: Exceptionality Education International, 21. Jg. (Heft 3), S. 50–65.
- Hopmann, B.; Demmer, C.; Böhm-Kasper, O. (2017): Multiprofessionelle Kooperationen in inklusiven Ganztagsschulen als Erfahrungsfeld und kritischer Reflexionsgegenstand angehender Lehrkräfte und sozialpädagogischer Fachkräfte. In: Thieme, N.; Silkenbeumer, M. (Hrsg.): Die herausgeforderte Profession - Soziale Arbeit in multiprofessionellen Handlungskontexten. Bd. Sonderheft 14. Lahnstein: Verlag neue praxis, S. 95–106.
- Hopmann, B.; Lütje-Klose, B. (2018): Multiprofessionelle Kooperation in inklusiven Ganztagschulen – Desiderat universitärer Ausbildung?! In: Langner, A. (Hrsg.): Inklusion im Dialog: Fachdidaktik – Erziehungswissenschaft – Sonderpädagogik. Bad Heilbrunn: Klinkhardt Verlag, S. 209–216.
- Hopmann, B.; Lütje-Klose, B.; Neumann, P.; Urban, M. (2019): Zwischen Rollenspiel und Rollenhut – Rollenklärungsprozesse im Kontext multiprofessioneller Kooperation als Thema universitärer Lehrer_innenausbildung. In: Gorges, J.; Lütje-Klose, B.; Zurbriggen, C. (Hrsg.): Lehrerinnen- und Lehrerbildung für die inklusive Schule – fachdidaktische und bildungswissenschaftliche Ansätze. Themenheft: Herausforderung Lehrer_innenbildung – Zeitschrift zur Konzeption, Gestaltung und Diskussion (HLZ). *In Vorbereitung.*
- Hopmann, B.; Lütje-Klose, B.; Urban, M. (2018): Rollenspiel zur Rollenklärung – Filmbeispiel und methodisch-didaktische Hinweise zur universitären Professionalisierung für Kooperation in inklusiven Ganztagsschulen. In: Herausforderung Lehrer_innenbildung – Zeitschrift zur Konzeption, Gestaltung und Diskussion, 1. Jg. (Heft 1), S. 26–32. URL: `https://doi.org/10.4119/UNIBI/hlz-86`, [Stand 04. 10. 2018].
- Kielblock, S.; Gaiser, J. M.; Stecher, L. (2017): Multiprofessionelle Kooperation als Fundament der inklusiven Ganztagsschule. In: Gemeinsam leben, 25. Jg. (Heft 3), S. 140–148.
- Kluge, J. (2017): „Kooperation […] ist […] so eine wichtige Sache, die man halt beherrschen muss“. Kooperation als professionelles Handlungsfeld in inklusiven Settings. Eine qualitative Studie zum Kooperationsverständnis und zur Rolle der Sonderpädagogik aus Sicht von Studierenden des Studiengangs „Integrierte Sonderpädagogik“ an der Universität Bielefeld. Masterarbeit. Universität Bielefeld.
- Kuckartz, U. (2016): Qualitative Inhaltsanalyse. Methoden, Praxis, Computerunterstützung. 3., überarbeitete Auflage. Weinheim/Basel: Beltz Juventa.
- Kunze, K.; Rabenstein, K. (2017): Themenheft „(Multi-) professionelle Kooperation“. Journal für lehrerInnenbildung, 17. Jg. (Heft 1). Wien: Facultas Verlag.
- Lütje-Klose, B.; Miller, S.; Ziegler, H. (2014): Professionalisierung für die inklusive Schule als Herausforderung für die LehrerInnenbildung. In: Soziale Passagen, 6. Jg. (Heft 1), S. 69–84.
- Werning, R.; Urban, M. (2014): Inklusive Pädagogik in der Ganztagsschule. In: Maschke, S.; Schulz-Gade, G.; Stecher, L.; Böttcher, W. (Hrsg.): Jahrbuch Ganztagsschule: Inklusion. Der pädagogische Umgang mit Heterogenität. Schwalbach/Ts.: Debus Pädagogik, S. 11–21.

benedikt.hopmann@uni-bielefeld.de
Fakultät für Erziehungswissenschaft
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld

Bi[Professional] wird im Rahmen der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert (Förderkennzeichen 01JA1608).

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung